

Pulsschlag

DAS AMTSBLATT DER STADT ZWICKAU

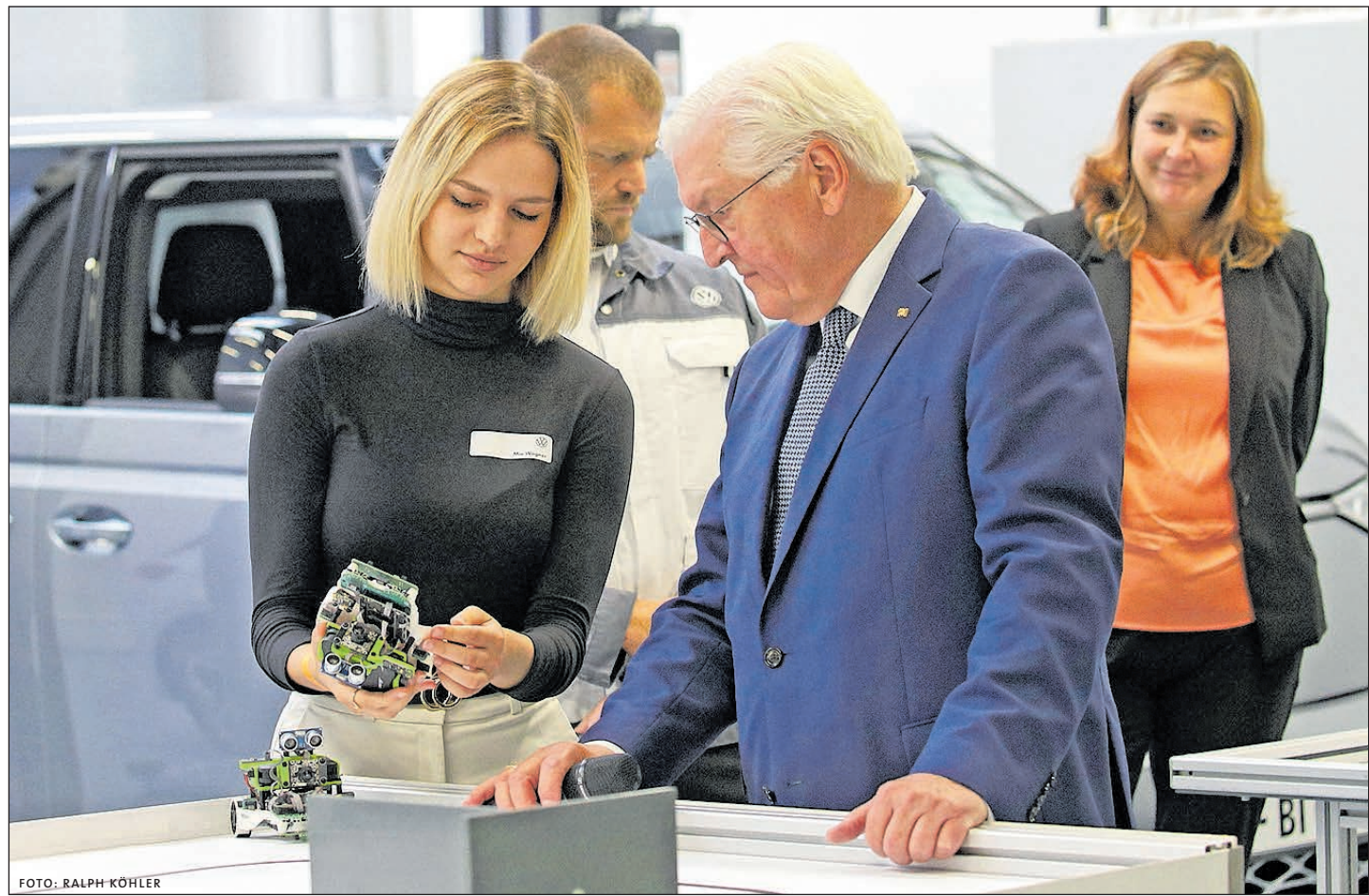


SEITE 02 AUSSCHREIBUNGEN
BAU-/LIEFERLEISTUNGEN

SEITE 03 STELLENANGEBOTE
DER STADTVERWALTUNG

SEITE 04 STADTBIBLIOTHEK
WIRD 100 JAHRE JUNG

SEITE 06 TAG DES OFFENEN DENKMALS AM 10. SEPTEMBER
LÄDT AN EINZIGARTIGE ORTE EIN · PROGRAMM IN ZWICKAU



Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier besucht VW-Bildungsinstitut

Am 30. August besuchte Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier die Stadt Zwickau. Anlass war seine neue Themenreihe „Werkstatt des Wandels“. Der Auftakt führte ihn in das VW Bildungsinstitut, wo er ins Gespräch mit Auszubildenden, Mitarbeitern und

Ausbildern kam. Hintergrund ist die Transformation im VW-Werk Zwickau, in das 1,2 Milliarden Euro investiert wurden und das der erste reine E-Standort der Volkswagen AG ist. Nach 2020 und 2021 war es der dritte Besuch des Bundespräsidenten in unserer Stadt.

Kinder- und Familienfest ZWIKKIFAXX am 9. September am Schwanenteich

RIESEN-SPIEL-ERLEBNISWELT UND SPEKTAKEL AUF DER FREILICHTBÜHNE · WWW.ZWIKKIFAXX.DE

Das dürfen Mädchen und Jungen, Vatis und Muttis, Omas und Opas keinesfalls verpassen! Am 9. September ab 11 Uhr startet zum 12. Mal die größte Fete für Kinder und ihre Familien in der Region: ZWIKKIFAXX beginnt wie gehabt mit der Eröffnung auf der Melzerwiese. Da steht die Bühne, auf der den ganzen Tag über ein buntes Programm geboten wird – von Kindern für Kinder. Zu dieser Zeit geht es auch auf allen Arealen rund um den Schwanenteich los und die Flächen im citynahen Stadtpark werden zu einer riesigen Spiel- und Erlebniswelt mit jeder Menge Bewegungs-, Kreativ-, Ausprobier- und Staune-Angeboten.

Sozusagen als Zuckerbonbon für begeistertes und fleißiges Mitmachen erwartet die Kinder zur 12. ZWIKKIFAXX-Auflage ab 17:30 Uhr ein besonders tolles Programm auf der Freilichtbühne, eine aufwändige Produktion, an der auch die Erwachsenen viel Freude und vielleicht so manche nostalgische Erinnerung haben werden: „Der Traumzauberbaum. Das Geburtstagsfest“. Der Startschuss für das Familienvergnügen fällt um 11 Uhr auf der Kinderbühne im Beisein von Bürgermeister Sebastian Lasch und natürlich im Beisein der Familien, die von Anfang an alles miterleben wollen. Mit dabei sind auch engagierte Sponsoren, die an diesem Tag aktiv auf ihren jeweiligen Aktionsarealen mitmachen. Nach der Eröffnung auf der Melzerwiese sorgen ideenreiche Anbieter mit einer Vielzahl von mitreißenden und zum Nachahmen anregenden Aktivangeboten dafür, das Mädchen und Jungen gemeinsam mit ihren Eltern und Großeltern

Spaß haben und vielleicht auch auf die eine oder andere Idee kommen, was man als Familie gemeinsam so alles ausprobieren und unternehmen kann – weit über diesen Aktionstag hinaus. Rund 60 Anbieter sorgen mit ihren Angeboten für einen interessanten Mix, der zugleich auch die Qual der Wahl mit sich bringt. Reicht doch die Bandbreite der Mitmach-offerten von Sport, Technik, Basteln über Wissens- und Geschicklichkeitstest bis hin zum beliebten Kinderschminken. Die Kinder haben jede Menge Möglichkeiten, sich unter Anleitung von jeweils in dem Gebiet versierten fachkundigen Erwachsenen oder Jugendlichen auszuprobieren. Das Mädchen ZWIKKI und der Junge FAXX, die beiden Maskottchen, werden auch wieder ihre Runden ziehen und sich an einzelnen Stationen blicken und mit den Kindern und ihren Familien fotografieren lassen.

„Der Traumzauberbaum“ auf der Freilichtbühne

Als krönenden Abschluss nach all dem Trubel gibt es ab 17:30 Uhr mit dem REINHARD LAKOMY-Ensemble ein tolles Programm auf der Freilichtbühne mit dem Titel: „DER TRAUMZAUBERBAUM. Das Geburtstagsfest“. Der Traumzauberbaum feiert Geburtstag und seine beiden Waldgeister Moosmutzel und Waldwuffel wollen ihm ein buntes „Jubilierungsfest“ schenken. Da platzt Agga Knack herein, die wilde Traumlaus, sie möchte auch mitfeiern. Sie hat sogar eine Kinderglücksrakete mitgebracht.



DIE ORGANISATOREN UND SPONSOREN WÜNSCHEN ALLEN BESUCHERN GANZ VIEL FREUDE. ZWIKKIFAXX WIRD UNTERSTÜTZT VON VOLKSWAGEN SACHSEN, DEN STÄDTISCHEN VERKEHRSBETRIEBEN ZWICKAU, DER GEBÄUDE- UND GRUNDSTÜCKSGESELLSCHAFT ZWICKAU, DER ZWICKAUER ENERGIEVERSORGUNG, DER COMEDIA CONCEPT ZWICKAU UND DER STADT ZWICKAU.

Der Traumzauberbaum – das sind Geschichtenlieder aus dem Jahr 1980. Als Hörspiel und Bühnenproduktion für Kinder haben sich das der Komponist und Sänger Reinhard Lakomy und seine Ehefrau Monika Ehrhardt Lakomy (Texte) ausgedacht. Nach der ZWIKKIFAXX-Premiere 2009, erlebte das Zwickauer Publikum zur zweiten Auflage der Riesensause im Jahr 2010 einen echten Knaller: „30 Jahre Traumzauberbaum“. Da stand Reinhard Lakomy (geb. 1946, verstorben 2013 in

Historisches Markttreiben lockt wieder in die Zwickauer Altstadt

ZWICKAU IM WANDEL DER ZEIT AM 9./10. SEPTEMBER

Zwickau ist eine Stadt mit einer über 900-jährigen Geschichte. Unter dem Motto „Zwickau im Wandel der Zeit“ steht am zweiten Septemberwochenende, von 11 bis 18 Uhr, das Historische Markttreiben in der Altstadt auf dem Programm. Die beliebteste Veranstaltung für die ganze Familie koloriert auf dem Domhof, Haupt- und Kornmarkt verschiedene Epochen und stellt unterschiedliche Eckpunkte der Stadtgeschichte ins Zentrum des Geschehens. So bildet der Domhof mit St. Marien und den Priesterhäusern die perfekte Kulisse für das Leben im Mittelalter und der frühen Neuzeit, am Hauptmarkt mit den schicken Bürgerhäusern, dem Rathaus und Robert-Schumann-Haus steht die Zeit des Biedermeier – Robert Schumanns Lebenszeit – im Mittelpunkt. Der Kornmarkt bietet einen Blick in die Welt technischer Revolutionen und des Handwerks.

Gaukler, Zauberer, Kleinkünstler, Musiker und Drehorgelspieler bereichern das Ambiente und Geschehen auf den drei großen Plätzen und unterhalten das Publikum mit zeittypischen Späßen und Musik. Schauvorführungen traditioneller Handwerkskunst bieten einzigartige Einblicke. Auch in den innerstädtischen Kultureinrichtungen – den Priesterhäusern

Zwickau, dem Robert-Schumann-Haus Zwickau und der Galerie am Domhof kann man an diesem Wochenende kostenfrei einen Blick in vergangene Zeiten werfen. Die KUNSTSAMMLUNGEN Zwickau Max-Pechstein-Museum, die Zwickauer Ratsschulbibliothek und das Stadtarchiv sind ebenfalls mit Ständen auf dem Markt vertreten. Am Kornmarkt präsentieren sich zudem drei Innungen der Kreishandwerkerschaft. Mit Tischlern, Bäckern und Dachdeckern kann man so ungezwungen ins Gespräch kommen und so manch spannendes Detail zu traditioneller und moderner Handwerkskunst erfahren.

Für Speisen und Getränke ist an diesem Wochenende ebenfalls gesorgt. Wer noch ein Mitbringsel oder eine Erinnerung für daheim sucht, wird an den zahlreichen Ständen mit handgefertigten Waren sicher fündig. Für die Kleinsten gibt es einen Bastelstand; auch Spiele im XXL-Format sorgen für Kurzweiligkeit. Zudem verbreitet das 3. Drehorgeltreffen in diesem Jahr ein ganz besonderes Flair. Das Programm des Historischen Markttreibens lesen Sie auf Seite 6 dieser Ausgabe und online unter www.zwickau.de/markttreiben.

Die schön gestaltete Kiste wird beim Umzug in Richtung Freilichtbühne mitgenommen, bei der Abschlussveranstaltung entsprechend übergeben und später dann an einem ausgewählten Baum im Schwanenteichgelände vergraben. Die Traumzauberbaumaktion wird federführend organisiert von der GGZ. Auch die 12. Auflage der Open-Air-Mega-Fete folgt mit ihren Angeboten für ein großes Miteinander einem pädagogischen Ansatz. Hat sich ZWIKKIFAXX doch aus den Veranstaltungen früherer Jahre zum Weltkindertag heraus entwickelt. Der diesjährige Weltkindertag am 20. September steht unter dem Motto „Jedes Kind braucht eine Zukunft!“ UNICEF Deutschland und das Deutsche Kinderhilfswerk fordern damit ein stärkeres politisches Engagement für eine gerechte und lebenswerte Zukunft junger Menschen. Zur Halbzeit bei der Umsetzung der Agenda 2030 für nachhaltige Entwicklung appellieren die beiden Organisationen, das globale Versprechen einzuhalten, kein Kind zurückzulassen. Bis zu 25.000 Besucher kamen in den ersten zehn Jahren jährlich zu diesem Kinderevent, das in der Region seinesgleichen sucht. Selbst wenn zur ersten Veranstaltung nach Corona im Jahr 2022 nicht mehr alle beliebten Angebote und Anbieter greifbar waren – die Freude darüber, dass ZWIKKIFAXX wieder stattfinden konnte, war riesig und 24.000 Kinder und Erwachsene fanden den Weg in die citynahe innerstädtische Parkanlage am Schwanenteich.

Alle Infos zur Veranstaltung online: www.zwickifaxx.de

ZUSTELLUNGEN

Öffentliche Zustellungen gemäß § 10 Verwaltungszustellungsgesetz (VwZG)

- Für Frau , zuletzt wohnhaft: Crimmitschauer Straße 28 A, 08056 Zwickau, liegt beim Amt für Finanzen der Stadt Zwickau, Werdauer Straße 62, Haus 3, Zimmer 127, folgendes Schriftstück zur Abholung bereit: Schreiben vom 31.07.2023, Kassenzeichen: 09.56988.3 u.a.
- Für Herrn , wohnhaft: Ul. Jedrzeja Sniadeckiego 3033, 18-400 Lomza, Polen, liegt beim Ordnungsamt der Stadt Zwickau, Werdauer Straße 62, Haus 3, Zimmer 208, folgendes Schriftstück zur Abholung bereit: Bescheid vom 03.07.2023, Aktenzeichen: GS 70.79065.7 BF
- Für Herrn , wohnhaft: Ul. Wierzbowa 16, 56-416 Twardogora, Polen, liegt beim Ordnungsamt der Stadt Zwickau, Werdauer Straße 62, Haus 3, Zimmer 209, folgendes Schriftstück zur Abholung bereit: Bescheid vom 27.06.2023, Aktenzeichen: GS 70.72111.5 BB
- Für Frau , wohnhaft: Ul. Akacijowa 3, 22114 Zmudz, Polen, liegt beim Ordnungsamt der Stadt Zwickau, Werdauer Straße 62, Haus 3, Zimmer 209, folgendes Schriftstück zur Abholung bereit: Bescheid vom 27.06.2023, Aktenzeichen: GS 70.77357.0 BC
- Für Herrn , wohnhaft: Ul. Gen. Romualda Traugutta 92/8, 50417 Wroclaw, Polen, liegt beim Ordnungsamt der Stadt Zwickau, Werdauer Straße 62, Haus 3, Zimmer 210, folgendes Schriftstück zur Abholung bereit: Bescheid vom 13.07.2023, Aktenzeichen: GS 70.74085.0 BD
- Für Herrn , wohnhaft: Ul. Gen. Romualda Traugutta 928, 50417 Wroclaw, Polen, liegt beim Ordnungsamt der Stadt Zwickau, Werdauer Straße 62, Haus 3, Zimmer 209, folgendes Schriftstück zur Abholung bereit: Bescheid vom 28.06.2023, Aktenzeichen: GS 70.74458.9 BF
- Für Frau , wohnhaft: Feliksa Nowowiejskiego 1289, 40-139 Katowice, Polen, liegt beim Ordnungsamt der Stadt Zwickau, Werdauer Straße 62, Haus 3, Zimmer 208, folgendes Schriftstück zur Abholung bereit: Bescheid vom 26.06.2023, Aktenzeichen: GS 70.76123.6 BF
- Für Herrn , zuletzt wohnhaft: Svatopluka Cechu 686/12, 41901 Duchcov, Tschechische Republik, liegt beim Ordnungsamt der Stadt Zwickau, Werdauer Straße 62, Haus 3, Zimmer 202, folgendes Schriftstück zur Abholung bereit: Bescheid vom 08.08.2023, Aktenzeichen: GS 70.84283.8 BA

- Für Herrn , wohnhaft: Ul. Iglika 2, 3320 Gr. Kozloduj, Bulgarien, liegt beim Ordnungsamt der Stadt Zwickau, Werdauer Straße 62, Haus 3, Zim-mer 202, folgendes Schriftstück zur Abholung bereit: Bescheid vom 23.06.2023, Aktenzeichen: GS70-77576.6 BA
- Für Herrn , wohnhaft: Ul. Iglika 2, 3320 Gr. Kozloduj, Bulgarien, liegen beim Ordnungsamt der Stadt Zwickau, Werdauer Straße 62, Haus 3, Zimmer 209, folgende Schriftstücke zur Abholung bereit: Bescheid vom 27.06.2023, Aktenzeichen: GS 70.77683.9 BB; Bescheid vom 30.06.2023, Aktenzeichen: GS 70.78816.5
- Diese Schriftstücke können in der vorgenannten Dienststelle dienstags von 9 bis 12 Uhr und 13 bis 18 Uhr sowie donnerstags von 9 bis 12 Uhr und 13 bis 15 Uhr in Empfang genommen werden.*

- Für Frau , zuletzt wohnhaft: Käthe-Kollwitz-Straße 1, 08107 Kirchberg, liegt beim Feuerwehramt der Stadt Zwickau, Crimmitschauer Straße 35, Zimmer S2.02, folgendes Schriftstück zur Abholung bereit: Bescheid vom 01.08.2023, Kassenzeichen: 18.11796.2
- Dieses Schriftstück kann in der vorgenannten Dienststelle montags bis donnerstags in der Zeit von 8 bis 14 Uhr oder nach telefonischer Voranmeldung unter 0375 833701 in Empfang genommen werden.*

Landkreis lässt Biotonnen reinigen

Das Amt für Abfallwirtschaft des Landkreises Zwickau informiert, dass am 2. Oktober die Herbstreinigung der Biotonnen beginnt. Bis 27. Oktober werden die durch den Landkreis aufgestellten Biotonnen entleert und anschließend gewaschen. Zusätzliche Gebühren fallen dafür nicht an. Die Entleerung der Biotonne ist mindestens einen Werktag vor der im Reinigungszeitraum stattfindenden regulären Entleerung anzumelden. Dies ist möglich unter www.landkreis-zwickau.de/abfall-online oder telefonisch unter 0375 4402-26600.

SITZUNGSTERMINE

- **Ortschaftsrat Mosel**
am 11. September 2023, 17:30 Uhr, Rathaus, Dänkritzer Straße 21
Aus der Tagesordnung:
Anhörung
- Feuerwehrsatzung der Stadt Zwickau
Verschiedenes
- Aktueller Stand Budget
- Geplante Ausgaben 2023
- Herbstputz
- Weitere Vorhaben

- **Ortschaftsrat Crossen**
am 12. September 2023, 17:30 Uhr, Gemein-deamt, Schneppendorfer Straße 11
Aus der Tagesordnung:
Anhörung
- Feuerwehrsatzung der Stadt Zwickau
Bürgersprechstunde (18 bis 18.30 Uhr)
Verschiedenes
- Planfeststellung Kiesabbau
- Logo Crossen – derzeitiger Stand
- Vorbereitung Herbstputz 16.09.2023

- **Ortschaftsrat Oberrothenbach**
am 12. September 2023, 19 Uhr, Linden-platz 1

- Aus der Tagesordnung:
Anhörung
- Feuerwehrsatzung der Stadt Zwickau
Verschiedenes
- Stand Ausgaben OR-Budget
- Stand Wismut-Ausstellung Lindenplatz 1
- Information über den Stand Wismut-Sanierung
- Stand Wanderweg-Ausschilderung

- **Ortschaftsrat Rottmannsdorf**
am 13. September 2023, 19 Uhr, Gemeinde-amt Rottmannsdorf
Aus der Tagesordnung:
Anhörung
- Feuerwehrsatzung der Stadt Zwickau

- **Haupt- und Verwaltungsausschuss**
am 14. September 203, 17 Uhr, Rathaus, Hauptmarkt 1, 1. OG, Hermann-Mühlpfort-Raum
Aus der Tagesordnung:
Beschlussvorlagen zu Sachentscheidungen
- Petition Abbau Grillplatz an der Mulde in Pölbitz
- Verlängerung der Befristung der Stelle „Projekt-mitarbeiter/in „Zukunftsstadt goes Europe“ (m/w/d)“ bis 31.12.2023
- Beförderung in ein Amt der Besoldungsgruppe A 14

www.zwickau.de/ratsinfo

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG

Eintragung in das Bestandsverzeichnis über öffentliche Verkehrsflächen der Stadt Zwickau (gem. § 54 Abs. 1, § 3 Abs. 1 SächsStrG vom 21. Januar 1993 in der aktuellen Fassung)

Das Bestandsverzeichnis des beschränkt öffentlichen Weges „**Gewandhausstra-ße BÖW 1“** liegt für den Zeitraum **vom 11.09.2023 bis einschließlich 10.03.2024** im Tiefbauamt der Stadt Zwickau, Ver-waltungszentrum, Haus 2, Zi. 207/208, Werdauer Str. 62, 08056 Zwickau während der Dienstzeiten zur Einsichtnahme aus. Die Unterlagen können auch online unter www.zwickau.de/bekanntmachungen ein-gesehen werden.

Rechtsbehelfsbelehrung: Gegen die Ein-tragung in das Bestandsverzeichnis kann innerhalb eines Monats Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadt Zwickau,
- Rathaus, Hauptmarkt 1 in 08056 Zwickau oder
- Verwaltungszentrum, Werdauer Stra-ße 62 in 08056 Zwickau (Postanschrift: Stadtverwaltung Zwickau, PF 20 09 33, 08009 Zwickau) einzulegen.

Zwickau, den 01.09.2023

Constance Arndt
Oberbürgermeisterin

AUSSCHREIBUNGEN

- **Lieferung Schwimmbeckenboden-reiniger**
- a) Zur Angebotsabgabe auffordernde Stelle: Stadt-verwaltung Zwickau, Sportstättenbetrieb, Gewand-hausstraße 7, 08056 Zwickau, Telefon: 0375 835200, E-Mail: sport@zwickau.de
Den Zuschlag erteilende Stelle: s. o.
Stelle, bei der die Angebote oder Teilnahmeanträ-ge einzureichen sind: Stadtverwaltung Zwickau, Rechtsamt/Ausschreibungen, Werdauer Straße 62, 08056 Zwickau, Telefon: 0375 832910, E-Mail: ausschreibungsstelle@zwickau.de
- b) Öffentliche Ausschreibung
- c) Angebote können nur schriftlich abgegeben werden.
- d) Lieferung ein Stück Schwimmbeckenbodenreiniger für die Reinigung von folgenden Flächen: 50 m x 21 m Schwimmerbecken, 8 Bahnen, Wassertiefe zwischen 2,00 m und 3,50 m und 16 m x 10 m Lehr-schwimmbecken, Wassertiefe zwischen 0,90-1,35 m mit einseitig durchgängiger Treppe;
Ort der Leistungserbringung: Glück-Auf-Schwimm-halle, Tonstraße 5, 08056 Zwickau
- e) keine losweise Vergabe
- f) Nebenangebote sind zugelassen
- g) Ausführungsfrist: 06.10.2023
- h) Die Vergabeunterlagen werden auf der Vergabe-plattform evergabe.de bereitgestellt.
- i) Angebotsfrist: 19.09.2023, 10 Uhr; Bindefrist: 29.09.2023
- j) nicht angegeben
- k) VOL/B
- l) nicht angegeben
- m) entfällt
- n) Preis

- **Erneuerung Ausrüstung LSA Max-Pechstein-Straße**
- a) Stadtverwaltung Zwickau, Tiefbauamt, Werdauer Straße 62, 08056 Zwickau, Telefon: 0375 836601, Fax: 0375 836666, E-Mail: tiefbauamt@zwickau.de
- b) Öffentliche Ausschreibung
- c) Angebote können nur elektronisch abgegeben werden.
- d) Einheitspreisvertrag
- e) Max-Pechstein-Straße/Bosestraße/Große Biergas-se, 08056 Zwickau
- f) Lichtsignalanlage Max-Pechstein-Straße/Bosestra-ße/Große Biergasse – Erneuerung Ausrüstung, u.a.: 1 St. Lieferung und Montage Steuerschrank; 1 St. Lieferung und Einbau Steuergerät inkl. Program-mierung; 23 St. Signalgeber ein- bis vierfeldig liefern inkl. Montage; 8 St. Zusatzeinrichtungen für Fußgänger/Blinde/Sehbehinderte liefern und mon-tieren; 2 St. Schlüsseltaster; 1 St. Funkempfangs- und Auswerteeinheit; 1 St. Lieferung und Einbau Ethernetmodem; 1 St. Industrieller Hutschienen GE Switch liefern; 2 St. SFP (Mini-GBIC)-Transceiver-Modul liefern; 1 St. Lieferung und Montage Road Side Unit (Hardware, Software, Kommunikation); 65 m Netzwerkkabel liefern und montieren; 885 m

- Lieferung/Einzug Anschlusskabel Signalgeber/Tas-ter; Baustelleneinrichtung und -beräumung
- g) Programm für Testlauf RSU
- h) Aufteilung in mehrere Lose: nein
- i) Beginn: 12.10.2023, Ende: 01.12.2023
- j) Entfällt, da Nebenangebote zugelassen sind.
- k) Entfällt, da die Abgabe mehrerer Hauptangebote zugelassen ist.
- l) Die Vergabeunterlagen werden auf der Vergabe-plattform evergabe.de bereitgestellt. Ein unentgelt-licher Abruf ohne Registrierung ist möglich unter <https://www.evergabe.de/unterlagen/2811468/> zustellweg-auswahlen.
- m) entfällt
- n) entfällt
- o) Frist für den Eingang der Angebote: 26.09.2023, 9:30 Uhr; Bindefrist: 10.10.2023
- p) Elektronische Angebote sind auf der Vergabeplat-tform evergabe.de abzugeben.
- q) Deutsch
- r) Preis
- s) 26.09.2023, 9:30 Uhr, Verwaltungszentrum Zwi-ckau; Personen, die anwesend sein dürfen: keine
- t) nicht angegeben
- u) VOB/B
- v) gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtig-tem Vertreter
- w) Angabe der PQ-Nummer im Angebotsschreiben oder Referenznachweise und Erklärung zur Zahl der in den letzten drei Jahren jahresdurchschnitt-lich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen, mit extra ausgewiesenem Leitungs-personal
- x) zusätzlich: Freistellungsbescheinigung nach § 48b Einkommensteuergesetz, Unbedenklichkeitsbe-scheinigung der Berufsgenossenschaft des zustän-digen Versicherungsträgers, Nachweis Haftpflicht-versicherung und Höhe der Deckungssumme
- x) Landesdirektion Sachsen, Referat 39, Altchemnit-zer Straße 41, 09120 Chemnitz

- **Entwässerungsarbeiten in der Garagenanlage Am Ölheizwerk**
- a) Stadtverwaltung Zwickau, Garten- und Friedhofs-amt, Werdauer Straße 62, 08056 Zwickau, Telefon: 0375 836701, Fax: 0375 836799, E-Mail: garten-undfriedhofsamt@zwickau.de
- b) Öffentliche Ausschreibung
- c) Angebote können nur elektronisch abgegeben werden.
- d) Einheitspreisvertrag
- e) Am Ölheizwerk Eckersbach, 08066 Zwickau
- f) Teilinstandsetzung Entwässerung Garagenanlage, u.a.: bituminöse Befestigung aufbrechen und entsorgen: ca. 12 t; Entwässerungsrinne aus Granit-pflaster ausbauen: ca. 52 m; Reparaturarbeiten an gemauerten Klinkerschächten: 2 St.; Tagewasser-einlauf aufnehmen, Punkteinlauf neu setzen: 1 St.; Leitungsgaben für Entwässerung herstellen: ca. 70 m; Anschlussleitung inkl. Formstücke herst. (DN 150/200/250): ca. 60 m; Bordstein aus Naturstein (Granit) setzen: ca. 55 m; Entwässerungsrinne aus Granitpflaster einbauen: ca. 52 m; Frost-schutz-/Schottertragschicht einbauen: ca. 27 m³; Asphalttrag- und Deckschicht herstellen: ca. 12,5 t; Oberbodenarbeiten inkl. Rasenansaat: ca. 50 m²
- g) Es werden keine Planungsleistungen gefordert.
- h) Aufteilung in mehrere Lose: nein
- i) Beginn: 16.10.2023, Ende: 10.11.2023
- j) Entfällt, da Nebenangebote zugelassen sind.
- k) Entfällt, da die Abgabe mehrerer Hauptangebote zugelassen ist.
- l) Die Vergabeunterlagen werden auf der Vergabe-

- plattform evergabe.de bereitgestellt. Ein unentgelt-licher Abruf ohne Registrierung ist möglich unter <https://www.evergabe.de/unterlagen/2814858/> zustellweg-auswahlen.
- m) entfällt
- n) entfällt
- o) Frist für den Eingang der Angebote: 26.09.2023, 9:30 Uhr; Bindefrist: 10.10.2023
- p) Elektronische Angebote sind auf der Vergabeplat-tform evergabe.de abzugeben.
- q) Deutsch
- r) Preis
- s) 26.09.2023, 9:30 Uhr, Verwaltungszentrum Zwi-ckau; Personen, die anwesend sein dürfen: keine
- t) nicht angegeben
- u) VOB/B
- v) gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtig-tem Vertreter
- w) Angabe der PQ-Nummer im Angebotsschreiben oder Referenznachweise und Erklärung zur Zahl der in den letzten drei Jahren jahresdurchschnitt-lich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen, mit extra ausgewiesenem Leitungs-personal
- zusätzlich: Freistellungsbescheinigung nach § 48b Einkommensteuergesetz, Unbedenklichkeitsbe-scheinigung der Berufsgenossenschaft des zustän-digen Versicherungsträgers, Nachweis Haftpflicht-versicherung und Höhe der Deckungssumme
- x) Landesdirektion Sachsen, Referat 39, Altchemnit-zer Straße 41, 09120 Chemnitz
- **Ausbau der Marienstraße – 2. Bauabschnitt**
- a) Stadtverwaltung Zwickau, Tiefbauamt, Werdauer Straße 62, 08056 Zwickau, Telefon: 0375 836601, Fax: 0375 836666, E-Mail: tiefbauamt@zwickau.de
- b) Öffentliche Ausschreibung
- c) Angebote können nur elektronisch abgegeben werden.
- d) Einheitspreisvertrag
- e) Marienstraße, 08056 Zwickau
- f) Marienstraße/Marienplatz bis Lieferzufahrt Zwi-ckau-Arcaden einschließlich Mariengäßchen, Straßen-, Tief-, Kanalbau, Trinkwasserleitungsbau, Kabelkanal, u.a.: Baustelleneinrichtung, Verkehrs-sicherung; ca. 385 m Bordsteine aus Granit setzen; ca. 595 m² Plattenbelag Naturstein Granit setzen; ca. 435 m² Kleinpflaster aus Granit (gesägt+ge-stockt); ca. 1.815 m² Großpflaster aus Granit; ca. 3.115 m² hydraulisch gebundene Tragschicht (HGT) herstellen; ca. 2.915 m² Dränbetontragschicht (DGT) herstellen; ca. 75 m³ Schottertragschicht herstellen; ca. 1.075 m³ Frostschutzschicht her-stellen; ca. 610 m Rinnen herstellen; Errichtung von 15 Kandelaber (Mastleuchten); Ausstattungs-gegenstände (Rundbank, Hochbeete, Fahrrad-stände, Senkelekrant); ca. 370 m Kanalarbeiten und Schachtsanierung; ca. 240 m Verlegung von Trinkwasserleitung; ca. 340 m Kabelgräben (Elt) herstellen; ca. 300 m Kabelschutzrohr (LWL) ver-legen
- g) Es werden keine Planungsleistungen gefordert.

Das Feuerwehramt informiert:

Zwickau beteiligt sich am bundesweiten Warntag

Die Stadt Zwickau beteiligt sich erneut am bundesweiten Warntag. Dieser findet in diesem Jahr am Donnerstag, dem 14. September und damit zum insgesamt dritten Mal statt. Ziel des Warntags ist einerseits, vorhandene Systeme zu erproben und einem Belastungstest zu unterziehen. Andererseits soll die Bevölkerung für Warnungen sensibilisiert werden.

Die Warnung soll am 14. September um 11 Uhr erfolgen, eine Entwarnung um 11.45 Uhr. Zum Einsatz kommen beispielsweise Warnapps wie NINA oder das Cell Broadcast. Mit diesem werden die Nachrichten direkt auf die Handys geschickt, so dass die Men-schen direkt erreicht werden. Hinweis: Ältere Geräte können Cell-Broadcast-Warnungen zum Teil nicht empfan-gen. Während diese Systeme von zentraler Stelle ausgelöst werden, nutzt das städtische Feuerwehramt am Warntag die 40 in Zwickau verfügbaren Sirenen. Um 11 Uhr wird das Signal für die War-nung der Bevölkerung gestartet – ein einminütiger, auf- und abschwellender Heulton. Die 22 elektronischen Anlagen senden außerdem eine Sprachnachricht, die in der Leitstelle gesprochen wird. Gegen 11.45 Uhr erfolgt die Entwar-nung mit einem einmütigen Dauer-ton.

Informationen zum bundesweiten Warntag sind auf den Internetseiten des Bundesamtes für Bevölkerungs-schutz und Katastrophenhilfe zu finden (www.bbk.zwickau.de).

Luftschadstoff-Konzentration	zulässiger Immissionswert nach 39. BImSchV	Jahresmittelwert	Mittelwert des vergangenen Monats	max. Tagesmittelwert des vergangenen Monats
Zeitraum: 01.08. bis 31.08.2023				
Messstelle: Werdauer Straße				
Stickstoffdioxid (NO ₂) [µg/m³]	40	15	13	20
Schwebstaub (PM ₁₀) [µg/m³]	40	13	10	19
Überschreitungen des zulässigen Tagesmittelwertes nach 39. BImSchV für Schwebstaub (PM ₁₀) >50 µg/m³	maximal zulässig	geressen bis 31.08.2023	bestätigt bis 20.08.2023	
	35	1	1	

Impressum

PULSSCHLAG – AMTSBLATT
DER STADT ZWICKAU
34. JAHRGANG · 18. AUSGABE



Herausgeber:
Stadt Zwickau · Oberbürgermeisterin
Constance Arndt · Hauptmarkt 1 · 08056 Zwickau
Antlichter und redaktioneller Teil:
verantwortlich: Mathias Merz (Leiter des Presse- und Oberbürgermeisterbüros) · Hauptmarkt 1 · 08056 Zwi-ckau · Telefon: 0375 831801 · Telefax: 0375 831899
Redaktion und Satz:
Dirk Häuser · Telefon: 0375 831812
Petra Schink · Telefon: 0375 831817
E-Mail: pressebuero@zwickau.de
Hauptmarkt 1 · 08056 Zwickau
Verlag:
Verlag Anzeigenblätter GmbH Chemnitz,
Brückenstraße 15 · 09111 Chemnitz
Geschäftsführung:
Dr. Michael Tillian, Alexander Arnold
Ansigenteil verantwortlich:
Lutz Wienhold
E-Mail: verlagsleitung@blick.de
Layoutgestaltung:
ö_konzept – Agentur für Werbung und Kommunika-tion GmbH & Co. KG
Druck:
Chemnitzr Verlag und Druck GmbH & Co KG
Brückenstraße 15 · 09111 Chemnitz
Vertrieb:
VDL Sachsen Holding GmbH & Co. KG
Winkhofer Straße 20 · 09116 Chemnitz

Der Zugang für elektronisch signierte und verschlüs-selte elektronische Dokumete ist nur unter bestimm-ten Voraussetzungen eröffnet. Geltende Regelungen, Informationen und Erläuterungen finden Sie auf unserer Homepage www.zwickau.de/esignatur.
Das Amtsblatt erscheint in der Regel vierzehntäg-lich freitags für alle erreichbaren Haushalte der Stadt Zwickau und ist außerdem im Bürgerservice im Rathaus und in den Stadtteilverwaltungen kostenlos erhältlich. Das Amtsblatt und alle in ihm enthaltenen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt.
Die nächste Ausgabe erscheint am 22. September 2023.

STELLENAUSSCHREIBUNGEN DER STADTVERWALTUNG ZWICKAU

Im Tiefbauamt, Dezernat Bauen, ist ab dem 1. Januar 2024 folgende Stelle unbefristet zu besetzen als:

Elektroinstallateur (m/w/d)

Folgendes interessante Aufgabengebiet wartet auf Sie:

- Wartung und Reparatur der Straßenbeleuchtungsanlagen einschließlich Durchführung von Bereitschaftsdiensten
- operative Absicherung von Gefahrenstellen im öffentlichen Verkehrsraum
- Fahren und Bedienen aller Spezialfahrzeuge und Bedienung der Spezialtechnik
- Neubau und Erweiterung von Elektroanlagen in Kabel- und Freileitungsbauweise
- Ausführen von elektrischen Installationsarbeiten im Außen- und Innenbereich von Gebäuden
- eigenständige Bedienung und Reparatur aller Beleuchtungsanlagen im Feld, einschließlich der dazugehörigen Ansteuersysteme mit Ausnahme STG-Geräteelektronik

Gesucht wird eine Persönlichkeit mit:

- einer abgeschlossenen Ausbildung als Elektroanlagenmonteur/in oder Elektroniker/in für Gebäude- und Infrastruktursysteme oder einer gleichwertigen Ausbildung
- Erfahrungen im Umgang mit den zu dieser Tätigkeit gehörenden Arbeitsmitteln und der erforderlichen Spezialtechnik
- physischer und psychischer Belastbarkeit sowie gesundheitlicher Eignung für Arbeiten im Freien und in großer Höhe
- einer sehr selbstständigen Arbeitsweise und Flexibilität bei der Arbeitszeitgestaltung
- guten Ortskenntnissen
- einem Führerschein der Klasse C1e (Kraftfahrzeuge bis zu einer zulässigen Gesamtmasse von 7,5 t mit Anhänger

- über 750 kg) mit Fahrpraxis
- Bereitschaft zur Teilnahme an einem Rufbereitschaftsdienst, wobei eine Zugriffszeit von maximal 30 Minuten gegeben sein muss

Wir bieten Ihnen:

- eine tarifgerechte Bezahlung nach dem Tarifvertrag öffentlicher Dienst mit Zuordnung zur Entgeltgruppe 5, betrieblicher Altersvorsorge sowie weiteren Sozialleistungen nach Tarifvertrag
- eine unbefristete Einstellung
- eine Vollzeitbeschäftigung mit durchschnittlich 39 Wochenstunden
- Gesundheitsförderung durch Prävention und Angebote zu arbeitsmedizinischen Vorsorgeuntersuchungen

Bewerbungsfrist: 10. September 2023

Die Vorstellungsgespräche sind für den 14. September 2023 geplant.

Im Garten- und Friedhofsamt, Dezernat Bauen, sind zum nächstmöglichen Zeitpunkt zwei Stellen unbefristet zu besetzen als:

Gärtner Friedhöfe (m/w/d)

Folgendes interessante Aufgabengebiet wartet auf Sie:

- Pflege und Unterhaltung von städtischen Bestattungsflächen und Friedhofsanlagen sowie sonstigen Freianlagen (z. B. Anlage von Bepflanzungen, Pflanzenpflegetmaßnahmen, manuelle und maschinelle Erdarbeiten)
- Einebnung, Rekonstruktion und Neubau von Grabstätten
- Pflanzung sowie Pflege und Unterhaltung von Bäumen
- Neuanlage, Veränderung und Rekonstruktion von Friedhofsflächen, Wegen und Plätzen

WWW.ZWICKAU.DE/AUSSCHREIBUNGEN

Die Stadt Zwickau bietet entsprechend ihrem Motto „Soziale Stadt“ und als „Ort der Vielfalt“ zusätzlich einen Zuschuss zum Jobticket für den öffentlichen Nahverkehr und Offenheit für kulturelle Vielfalt.

Wir schätzen Vielfalt und begrüßen alle Bewerbungen – unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer oder sozialer Herkunft, Religion, Behinderung, Alter und sexueller Orientierung. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Sind Sie interessiert?

Dann reichen Sie Ihre Bewerbung mit den vollständigen Unterlagen (Anschreiben, tabellarischer Lebenslauf, Kopien der Schul- und Ausbildungszeugnisse

bzw. Studienabschlüsse, Arbeitszeugnisse oder Beurteilungen, ggf. den Nachweis über das Vorliegen einer Behinderung) bis zum genannten Bewerbungsschluss über unser Onlinebewerberportal unter www.zwickau.de/ausschreibungen ein.

Hinweise: Unvollständige Bewerbungsunterlagen können nicht berücksichtigt werden. Bitte sehen Sie von einer Papierbewerbung oder einer Bewerbung per E-Mail ab. Die Rücksendung postalisch eingegangener Bewerbungsunterlagen kann nur gegen Befügung eines ausreichend frankierten (nur Briefmarke) Rückumschlages erfolgen.

Bitte beachten Sie unsere Hinweise zum Datenschutz unter www.zwickau.de/ausschreibungen.

- operative Leistungen im Rahmen von Verkehrssicherungspflichten, allgemeiner Gefahrenabwehr und sonstigen städtischen Leistungen (z. B. Winterdienst, Hochwasserschutz, Beseitigung von Sturmschäden)
- Bestattungsaufgaben sowie sonstige Bestattungsleistungen

Gesucht werden Persönlichkeiten mit:

- einer abgeschlossenen Berufsausbildung als Gärtner/in in der Fachrichtung Garten- und Landschaftsbau
- Befähigungsnachweis zum Bedienen von Baumaschinen, Sachkundenachweis Pflanzenschutz
- angemessenem und freundlichem Auftreten gegenüber Besuchern des Friedhofes
- sehr hoher physischer und psychischer Belastbarkeit
- gesundheitlicher Eignung für ständiges Arbeiten im Freien und unter extremen Witterungsbedingungen

- Flexibilität in der Aufgabengestaltung, ggf. Wahrnehmung von Bereitschaftsdiensten außerhalb der üblichen Arbeitszeiten in Sondersituationen
- mindestens Führerschein Klasse C1E oder der Bereitschaft diesen auf eigene Kosten zu erwerben

Wir bieten Ihnen:

- eine tarifgerechte Bezahlung nach dem Tarifvertrag öffentlicher Dienst mit Zuordnung zur Entgeltgruppe 5, betriebliche Altersvorsorge sowie weitere Sozialleistungen nach Tarifvertrag
- eine Vollzeitbeschäftigung mit durchschnittlich 39 Wochenstunden
- eine unbefristete Einstellung
- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Gesundheitsförderung durch Prävention und Angebote zu arbeitsmedizinischen Vorsorgeuntersuchungen

Bewerbungsfrist: 24. September 2023

Die Vorstellungsgespräche sind für den 28. September 2023 geplant.

Konzertauftakt im Konservatorium

Die ersten Konzerte und Veranstaltungen des Robert Schumann Konservatoriums nach den Sommerferien finden wieder statt:

Das Kammerorchester, unter der neuen Leitung von René Pinnow spielt am Sonntag, dem 17. September, um 17 Uhr im Robert-Schumann-Saal in der Stiftstraße 10. Der Eintritt ist frei. Nach dem Jubiläumskonzert „30 Jahre Kammerorchester“ im Mai 2022 unter der Leitung Christian Pflugs übergab dieser den Taktstock an René Pinnow. Er ist stellvertretender Solobratscher der Vogtland Philharmonie Greiz/Reichenbach und Lehrer für Viola und Violine am Robert Schumann Konservatorium. Im Konzert erklingen unter anderem Werke von W. A. Mozart, F. Manfredini und E. Elgar. Außerdem erklingt das Klavierkonzert Nr. 7 in g-Moll von Johann Sebastian Bach mit dem Solisten Simon Fritzsche und die Arie „Ave Maria“ von Camille Saint-Saëns sowie „Where'er you walk“ aus Händels „Semele“ mit der Solistin Susanne Fretsch. Die beliebte Konzertreihe „Konzert am Nachmittag“ startet mit einem Konzert am Donnerstag, dem 26. Oktober, wie immer 15 Uhr im Robert-Schumann-Saal. Der Eintritt ist frei. Zwei weitere Konzerte werden am 7. Dezember 2023 und 7. März 2024 stattfinden. Infos zu allen Angeboten des Konservatoriums unter www.rsk-zwickau.de

Sprechstunde mit Silvia Queck-Hänel

Am Dienstag, dem 19. September lädt Bürgermeisterin Silvia Queck-Hänel (Dezernat Bauen) wieder zur Bürgersprechstunde ein. Diese findet in der Zeit von 15 bis 17 Uhr in den Diensträumen im 2. OG des Rathauses, Hauptmarkt 1, statt.

20 Jahre Stadtfest – Jubiläum der Riesensause sorgte für Begeisterung

„Zwickau und das tolle Publikum, das war eine 10 von 10!“, lobte der Sänger und Schauspieler Daniel Donskoy die tolle Atmosphäre der Supersause, noch völlig euphorisiert von seinem Auftritt vor einer wundervollen Hauptmarktkulisse am Samstagabend. Tags zuvor hatte ein anderes Multitalent an dieser Stelle mit einem grandiosen Auftritt begeistert und das Zwickauer Publikum ausflippen lassen: Malik Harris. Auch er vergab in einem Radio Zwickau-Interview diese Höchstpunktzahl an die Gastgeber. Generell gab es seitens der Künstler viel Lob an das Publikum und an die Organisatoren. Sie fühlten sich sehr wohl in unserer Stadt. Viele von ihnen waren erstmals hier und würden gern wiederkommen.

Vier Tage lang haben über 120.000 Zwickauer und ihre Gäste – weitgereiste Besucher kamen z. B. aus dem Norden Deutschlands oder aus der Schweiz – ihre Jubiläumssause „20 Jahre Stadtfest Zwickau“ ausgiebig zelebriert. In einem ersten Resümee zeigte sich Kulturreisleiter Dr. Michael Löffler im Namen des Stadtfest-Org.-Teams zufrieden: „Wir haben ein gutes, vielfältiges Programm auf die Beine gestellt! Das soll uns erstmal einer nachmachen!“ Letzteres meinte er auch mit Blick auf die Preisentwicklungen und die generell erschwerten Bedingungen in vielen Bereichen, die zum Gesamtpaket eines solchen Festes gehören. Die Stadt Zwickau, engagierte Hauptsponsoren, Unterstützer und Förderer sorgten dafür, dass alle Feierwilligen die Jubiläumssause so richtig ausgelassen feiern konnten. Das ist in diesen Zeiten nicht ganz selbstverständlich, hatte auch Oberbürgermeisterin Constanze Arndt am Freitagabend in ihrer kurzen Eröffnungsrede auf der Hauptmarktbühne im Beisein der Hauptsponsoren und von Igor Palonka, Bürgermeister der ukrainischen Partnerstadt Wolodymyr, erwähnt: „In anderen Städten wurden solche Feste abgesagt. Vor diesem Hintergrund ist es, glaube ich, umso höher zu schätzen, dass wir hier in Zwickau so eine große Sause feiern können“. Mitreißende Livemusik gab es jedenfalls an allen Tagen. Gleich der überwältigende Start am Donnerstag brachte viel mehr Besucher als im Vorjahr. Das Warm-up des Alter Gasometer e. V. begann erstmals mit dem Jugendblasorchester Zwickau, das mit Rockklassikern für einen fulminanten Start und für ordentlich Publikumszulauf vom ersten Ton an sorgte. Mit drei jungen Bands – HEART A TACT (Punk-Rock aus



MALIK HARRIS BEEINDRUCKTE BEI SEINEM AUFTRITT MIT EINER TOLLEN PERFORMANCE DAS ZWICKAUER PUBLIKUM AUF DEM HAUPTMARKT.

Zwickau), CNVX (Dark Rock aus Chemnitz) und FUTURE PALACE (Hardcore aus Berlin) – war der musikalische Teppich dick ausgerollt für den lange geheim gehaltenen Headliner MONO ING. Dieser Auftritt setzte Maßstäbe und begeisterte auch den Teil des Publikums, der noch nicht zu den eingefleischten Fans zählte und sich einfach mal überraschen lassen wollte. Projektleiterin Grit Weise begeistert: „Es war einer der besten Donnerstage der bisherigen Stadtfeste!“ Überhaupt war bei der Jubiläumssause manches anders als sonst, denn diesmal sind die kleineren Bühnen auf dem Domhof und dem Kornmarkt, gemessen an der Größe der Plätze, immer mal stärker frequentiert worden als der Hauptmarkt. Besonders beim schottischen Rocksänger Ray Wilson wurde es am Samstagabend ziemlich eng, kein Wunder, er kam nicht nur mit Genesis Classic, er war selbst eine Zeit lang Teil der Band. Der Blick auf das Stadtfestprogramm 2023 zeigt ganz klar: Wer wollte, der konnte für seinen Musikgeschmack das Passende finden. Zugleich war das Programm auch als Einladung zu verstehen, sich einfach mal von Bühne zu Bühne treiben zu lassen, um vielleicht Neues zu entdecken. Der Mix macht's und eine entsprechende Bandbreite garantierten unter vielen anderen Jupiter Jones, ENGERLING & Freunde (Steffi Breiting, Paul Griesbach), Rolf

Stahlhofen & Freunde (Cassandra Steen, Andreas Kümmert, Gastone und „The Spirit of Falco“), THE SWINGING HERMLINS, Daniela Alfinito, die Tribut-Band ReCartney, die Hommage an Udo Jürgens „Merci Cheri – Merci Udo“ und Stamping Feed. Für viel Schwung im Altstadtareal sorgten die Brass Band Dr. Donner, die Soundwave-Band Zwickau, die Rockschlagerbarden von BRENNER, Gravity Feed, die Boogie-Hechte, Tone Fish, Nieselpriem sowie eine Vielzahl an Sport- und Tanzvereinen. Unverzichtbar war auch in diesem Jahr die Feuershow mit Ignis Draconis. Außerdem war, sehr zur Freude des vorwiegend jungen Partyvolks, wieder das Clubhaus Crimmitschau on Tour, am angestammten Platz in der Peter-Breuer-Straße. Ausgerechnet am Samstag, vor Beginn des Abendprogramms, fing es kräftig zu regnen an. Manch einer ging wieder, andere kamen dadurch erst gar nicht. Letztlich wirkte sich das am Ende auf die Gesamtbesucherzahlen der Jubiläumssause aus. Doch die meisten ließen sich die Partystimmung nicht nehmen, denn auch unter bunten Schirmen kann man tanzen. Insgesamt fiel das Wetter aber doch besser aus als einige Prognosen in den Tagen zuvor befürchten ließen. So war auch der Ökumenische Gottesdienst unter dem Motto: „Aus der Fülle dankbar leben“ am Sonntagmorgen noch nicht vom Regen betroffen. Die Kollekte des Stadtgottes-

dienstes, ein Betrag von 2680,91 Euro, ging diesmal an das Frauenschutzprojekt des Mehrgenerationenhauses in Zwickau. Die Bandbreite der Angebote von musikalisch bis kulinarisch war groß und so konnte sicherlich jeder das Seine finden. Apropos Schlemmerbedürfnisse: Neben den üblicherweise nicht wegzudenkenden Getränke- und Imbissangeboten gab es z. B. afrikanische Spezialitäten aus der Region Tansania und Mosambik sowie Kloßsteigrollen in verschiedenen Variationen im Domhof, original ungarische Weine sowie spanische Churros auf dem Kornmarkt und polnische Spezialitäten in der Peter-Breuer-Straße. Mit der Aussicht auf Entspannung sowie mit einem fantasievollen Mitmachprogramm für Jung und Alt lockte das zauberhafte Muldeparadies. Ein sieben Meter hoher Kletterturm überragte die Spiellandschaft. Rodeoreiten, ein Bungee-Trampolin, eine Fantasie-Spielwelt vom Alten Gasometer und das beliebte Muldepaddeln gehörten zu den Attraktionen, ebenso wie ein zweitägiges Programm auf der Kinderbühne am Pulverturm. Absolut schwungvoll und total Spaßig ging es am Sonntagnachmittag beim Mitmachkonzert von Pelemele – einer außergewöhnlichen Rock-Band für Kinder – auf und vor der Hauptmarktbühne zu. Eine echte Überraschung gab es am Sonntagabend: Die Niederländerin Davina

Michelle erwies sich als beeindruckendes Energiebündel mit einer Wahnsinnsstimme. Viele, die ihren Auftritt erlebten, sind sich sicher: von ihr werden wir in Zukunft noch viel hören! Für Davina-Michelle war es ihre erste Live-Show in Deutschland. Dass ihr Gesicht sowohl die Großplakate zierte als auch auf dem Titel der Flyer landete, fand die hübsche Newcomerin irgendwie „unreal und unglaublich“. Auch die Sängerin LOI steht noch am Anfang ihrer Karriere, wenngleich in diesen Tagen schon ihr zweiter Hit „News“ die Charts entert. Ihren ersten Erfolgssong „Gold“ kannten die Leute vor der Bühne aus dem Radio, so dass zum Ende des gelungenen Jubiläumssfestes auch vor der Bühne kräftig mitgesungen wurde. Auch LOI kam angesichts der tollen Kulisse zur Erkenntnis: „Zwickau ist großartig!“

www.stadtfest-zwickau.de

Ein herzlicher Dank

... gilt den Hauptsponsoren, Unterstützern und Förderern, die mit ihrem Engagement dazu beigetragen haben, dass die Jubiläumssause „20 Jahre Stadtfest Zwickau“ zu einem besonderen Erlebnis für viele Menschen wurde.

Hauptsponsoren

BCS Broadcast Sachsen GmbH & Co.KG (Radio Zwickau) · Mauritius Brauerei GmbH · Sparkasse Zwickau · Volkswagen Sachsen · Zwickauer Energieversorgung GmbH

Unterstützer

ACHAT Hotel Zwickau · Alter Gasometer e. V. · awk AUSSENWERBUNG GmbH · Clarios Zwickau GmbH & Co. KG · Comedia Concept GmbH & Co. KG · DB Regio AG · Gaststätte Brauhaus Zwickau GmbH · Gebäude- und Grundstücksgesellschaft Zwickau mbH · Globus Handelshof GmbH & Co. KG Betriebsstätte Zwickau · HERCHER Die Service Familie GmbH · Hotel First Inn Zwickau · Ö. KONZEPT Agentur für Werbung und Kommunikation GmbH & Co. KG · S & P Beteiligungs- und Management GmbH · Städtische Verkehrsbetriebe Zwickau GmbH · Transgourmet Deutschland GmbH & Co. OHG SELGROS C&C Markt Zwickau · Westermann Druck Zwickau GmbH · Westsächsische Wohn- und Baugenossenschaft eG Zwickau

Förderer

Hoch- und Tiefbau GmbH Crossen · Ingenieurbüro Firmbach · Zwickauer Werkzeug- und Sondermaschinenbau GmbH

Stadtbibliothek Zwickau wird 100 Jahre jung

NEUE ANGEBOTE ZUM JUBILÄUM: „NUTZ-BAR“ – BIBLIOTHEK DER DINGE UND EINE LESEEULE

Die Stadtbibliothek Zwickau feiert ihren 100. Geburtstag. Am 2. Januar 1923 eröffnet, ist sie seit langem aus dem öffentlichen Leben der Stadt nicht mehr wegzudenken. Gefeiert wird das Jubiläum vom 18. bis 23. September mit einer abwechslungsreichen Festwoche. Neben verschiedenen Lesungen gibt es eine Theatervorstellung zum Mitmachen und einen Bücherbasar zu erleben. Außerdem zu sehen ist eine eigens für den Anlass erstellte Tafelausstellung über die Geschichte der etablierten Kultureinrichtung, die allein im vergangenen Jahr von fast 100.000 kleinen und großen Personen besucht wurde.

► „Nutz-Bar“ – Stadtbibliothek geht im Jubiläumsjahr mit Bibliothek der Dinge an den Start

Eine Discokugel für den runden Geburtstag? Eine Popcornmaschine für den nächsten Filmmarathon? Ein Heimplanetarium? Eine Ukulele, ein Schlagzeug oder doch das Keyboard? Alles Dinge, die man gerne einmal ausprobieren möchte, deren hohe Anschaffungskosten und Platzbedarf aber oft dagegensprechen. Vor allem, wenn noch nicht einmal klar ist, ob man mehr als einmal danach greifen wird. Zur Auflösung dieses Dilemmas wird nun die Bibliothek der Dinge beitragen, die am 1. September 2023 in der Stadtbibliothek eröffnet wurde. Das „Nutz-Bar“ getaufte System verspricht angemeldeten Nutzern die unkomplizierte Ausleihe selten benötigter Werkzeuge, Spielgeräte, Instrumente, Elektronikartikel oder Küchenutensilien. Dabei ist die Ausleihezeit auf vier Wochen begrenzt, maximal zwei Dinge dürfen sich gleichzeitig auf einem Nutzerkonto bzw. in einem Haushalt befinden. Eine Verlängerung der Leihfrist ist nicht vorgesehen. Während manche Leihgüter aus der „Nutz-Bar“ schon von den jüngsten Bibliotheksnutzern ausgeliehen werden können, sind andere erst ab einem Alter von 12, 16 oder 18 Jahren entleihbar. Die Regelungen sind dabei an die Nutzergruppe angepasst. Besonders begehrte Stücke können vorbestellt werden. Die Ausleihe findet – anderes als bei den übrigen Medien, die ausnahmslos im Erdgeschoss verbucht werden – im Sachbuchbereich im 2. Obergeschoss des Hauses statt.

► Eine lesende Eule für die Kleinsten

Speziell für ihre jüngsten Besucher hält die Bibliothek – ebenfalls seit 1. September – eine weitere technische Neuerung bereit:



DIE LUKA-LESEEULE KANN AUS 80 VERSCHIEDENEN BÜCHERN VORLESEN.



„NUTZ-BAR“ – DIE BIBLIOTHEK DER DINGE WURDE ANFANG SEPTEMBER ERÖFFNET.

die LUKA-LeseEule. Die niedliche weiß-graue Kunststoffeule mit integrierter Kamera erkennt den Text gedruckter Bücher und liest diesen den kleinen (und großen) Zuhörern vor. Das geschieht in der Bibliothek über Kopfhörer an einer speziellen LUKA-Station, damit die anderen Besucher nicht gestört werden. Die LeseEule wurde vom Förderverein Stadtbücherei Zwickau e. V. finanziert und soll ihren Platz bei der Lesebühne im hinteren Bereich der Kinderbibliothek finden. Schon lange ist bekannt, dass Vorlesen den Wortschatz erweitert, die Sprachentwicklung fördert und die Liebe zu Büchern weckt. Mit LUKA

wurde dafür eine weitere Möglichkeit geschaffen. Bis jetzt sind der belesenen Eule rund 80 Buchtitel bekannt, die zum Vorlesen ausgewählt werden können. Anders als die Geräte in der „Nutz-Bar“ darf die LUKA-LeseEule nicht ausgeliehen werden.

Die Festwoche im Überblick

► **Montag, 18. September, 18.30 Uhr**
LESUNG mit Susanne Fröhlich:
„Getraut“
Schon seit 1998 kann der Leser in Susanne Fröhlichs Reihe Andrea Schnidts Leben mit all seinen Turbulenzen und Alltags-

abenteuern begleiten. Im aktuellen Roman der Reihe stellt die Protagonistin sich die Frage: Kann man zu alt fürs Heiraten sein? Nein, findet Andrea, die durch die Hochzeit ihres Schwiegervaters auch selbst das Hochzeitsgefühl nochmal erleben möchte. Ein professioneller „Frauenversther“ verspricht, wieder Leben in Pauls und Andreas Beziehung zu bringen, die es sich beide recht bequem in der Beziehungshängematte gemacht haben. Aber auch die Kinder, sowohl ihre als auch seine, verstehen sich darin, Andrea den letzten Nerv zu rauben. Susanne Fröhlichs Romane versprechen gute Laune und herzhaftes Schmunzelmomente; lebensbejahend, unterhaltsam und mit wortwitzigen Dialogen. Susanne Fröhlich, geboren 1962 in Frankfurt am Main, ist eine der bekanntesten deutschen Autorinnen und landet regelmäßig auf Bestsellerlisten. Ihre Buchreihe um Andrea Schnidt wurde über eine Million Mal verkauft. Fröhlich arbeitet hauptberuflich beim Hessischen Rundfunk.

Eintritt: 10 Euro – ermäßigt 7 Euro
Inhaber eines gültigen Bibliotheksausweises sind ermäßigungsberechtigt.
VVK in der Stadtbibliothek Zwickau

► **Dienstag, 19. September, 18.30 Uhr**
LESUNG mit Elisabeth Herrmann:
„Düstersee“
Joachim Verna möchte seinen Urlaub genießen und den Großstadtrubel Berlins hinter sich lassen. Eine Villa am See scheint dafür der perfekte Ort zu sein. Doch schon bald wird wieder der kriminologische Spürsinn des Anwalts gefordert, liegt doch der Eigentümer des Feriendomizils, Christian Steinhoff, tot am Seeufer. Bald darauf geschieht in der nicht ganz so beschaulichen ländlichen Idylle ein weiterer Mord. Verna beginnt zu ermitteln und wird schon bald mit den dunklen Machenschaften Steinhoffs konfrontiert, die für den Anwalt bald selbst zur Gefahr werden.

Elisabeth Herrmann, geboren 1959, gehört zu Deutschlands erfolgreichsten Autoren. Mehrere ihrer Bücher wurden bereits für das ZDF verfilmt. Elisabeth Herrmann verfasst außerdem regelmäßig Drehbücher für Fernsehproduktionen und Hörspiele und wurde für ihre Arbeit bereits mehrfach ausgezeichnet.
Eintritt: 8 Euro – ermäßigt 5 Euro
Inhaber eines gültigen Bibliotheksausweises sind ermäßigungsberechtigt.
VVK in der Stadtbibliothek Zwickau

► **Donnerstag, 21. September, 16 Uhr** **Projecto Anagrama: „Geschichtenfänger“**

Das portugiesische Projecto Anagrama ist mit einem neuen Programm auf Tour quer durch Europa. Mit Jonglier-, Zauber- und Balancenummern, sehr viel Humor und artistischen Elementen begleitet der Zuschauer den „Geschichtenfänger“, der gerade von einer langen Reise zurückkehrt. In seinem Koffer finden sich Bücher, Geschichten, Erfahrungen. Im Laufe des Programmes wird deutlich, wie unterschiedlich jeder einzelne Mensch ist, denn jeder von ihnen hat seine eigene Geschichte, die ihn wertvoll und einzigartig macht. Ein kunterbuntes Mitmach-Theater voller Fantasie, Liebe zum Detail und jeder Menge Geschichten. Die Veranstaltung wird vom Förderverein Stadtbücherei Zwickau e. V. finanziert.
Eintritt frei – Für Kinder ab 5 Jahren;
Dauer ca. 45 Minuten
Anmeldung unter Telefon: 0375 834301, E-Mail: stadtbibliothek@zwickau.de

► **Freitag, 22. September, 18 Uhr** **LESUNG mit Anne Weiss: „Der beste Platz zum Leben“**

Eine Geschichte darüber, wie die Autorin loszog, ein Zuhause zu finden, das zukunfts-tauglich ist und glücklich macht – sieben nachhaltige Wohn-Experimente – Tiny House, Klimahaus, Selbstversorgerhof, Mehrgenerationenhaus. Bestseller-Autorin Anne Weiss erzählt von sieben Wohnexperimenten und wie es sich nicht nur besser wohnt, sondern auch einfach besser lebt. Die Autorin von „Mein Leben in drei Kisten“ zeigt auch dieses Mal wieder, wie einfach es sein kann, selbst etwas für ein umweltverträglicheres und nachhaltigeres Leben zu tun, ohne vollkommen auf Komfort verzichten zu müssen.
Eintritt: 10 Euro • Tickets: Volkshochschule Zwickau, www.vhs-zwickau.de/programm/wpolitik-und-nachhaltigkeit • Telefon: 0375 4402-2380, E-Mail: vhs@landkreis-zwickau.de

► **Samstag, 23. September und 18. November, jeweils 9 – 13 Uhr: Bücherbasar**
Auf dem Bücherbasar werden gut erhaltene gebrauchte Romane, Sach-, Kinder- und Jugendbücher für kleines Geld an Bücherliebhaber verkauft, die noch ein Plätzchen im Regal freihaben. Auch für Filmliebhaber lohnt sich ein Besuch. Der Erlös kommt dem Förderverein der Stadtbibliothek zugute.

Vorlesepaten in der Stadtbibliothek zu erleben

Auch die Vorlesepaten sind nun endlich aus der Sommerpause zurück. An jedem ersten und dritten Donnerstag im Monat jeweils um 16 Uhr gibt es für die Kleinsten wieder spannende, lustige, abenteuerliche oder nachdenkliche Geschichten zum Zuhören, Staunen, Lachen und Mitmachen. Die ehrenamtlichen Vorlesepaten der Stadtbibliothek Zwickau sind wie gewohnt in der Leseecke in den Räumen der Kinderbibliothek im Erdgeschoss des Kornhauses zu erleben. Der Eintritt ist frei.

Programm im Überblick

► **5. Oktober, 16 Uhr**
Regina Seerig liest „Wenn du dich verlaufen hast oder Wie man mit dem Wiederfindebären wieder zurückfindet“ von Julia Volmert und Susanne Szesny
Jonas geht mit seiner Mutter auf dem Markt einkaufen, findet jedoch das Warten an den Ständen furchtbar langweilig und folgt einem Jungen, mit dem er gern spielen möchte. Aber dann entdeckt er weder die Marktstände noch seine Mutter mehr: Er hat sich verlaufen! Wie gut, dass ihm eine Kindergartengruppe hilft!

► **19. Oktober, 16 Uhr**
Petra Prager liest „Der Schatz auf der Holunderinsel“ von Walko und dem Bilderbuchkino
Am Ende jedes Regenbogens liegt ein Goldschatz vergraben. Man muss nur dieses Ende finden und nach dem Schatz suchen! Als Hase und Holunderbär nach einem Sommerregen einen Regenbogen entdecken, machen sie sich mit ihrem

Boot auf den Weg und finden am Ende ihrer Suche einen ganz und gar unerwarteten Schatz.

► **2. November, 16 Uhr**
Petra Jost liest „So sind Familien“ von Judith Allert und Marie Braner
Geschichten von so viel verschiedenen Familien: Solchen mit Mama, Papa und Kindern, Patchworkfamilien oder solche mit zwei Müttern oder Vätern, allein-erziehende Elternteile... Familien, die gerne Urlaub machen oder sich keinen leisten können, in denen alle eine oder sogar mehrere Sprachen sprechen... Und manchmal ist auch ein Haustier ein Familienmitglied.

► **16. November, 16 Uhr**
Gabriele Helbig liest „Knut hat Wut“ von Edith Schreiber-Wicke und Carola Holland
Plötzlich will Knuts Feuerwehrauto nicht mehr fahren. Knut schreit, tobt, wirft mit Spielsachen nach seinem allerbesten Freund, dem Kater Grizzly. Als die Wut weg ist, ist auch Grizzly verschwunden. Was nun? Und was tun, wenn die Wut wiederkommt? Kann man sich auch entwüten?

► **7. Dezember, 16 Uhr**
Birgitt Müller liest „Zwei Schnäuzchen und vier Weihnachtswünsche“ von Karen Christin Angermayer und Anette Swoboda
Die kleine Weihnachtsfee will auch der Katze Soja und dem Hund Benno drei Wünsche erfüllen, aber da ist was schiefgelaufen: Der faule Benno soll Schlittschuhlaufen und die Vegetarierin Soja bekommt eine Würstchenkette!

► **21. Dezember, 16 Uhr**
Susanne Siebert liest „Wer hat Weihnachten geklaut?“ von Fabiola Nonn und Amélie Jackowski
Wo sind denn die Plätzchen hin, die das Eichhörnchen gebacken hat? Der Igel vermisst seine schöne Lichterkette und der Hase findet seine Christbaumkugeln nicht mehr. Schnell ist klar: Mit diesem Weihnachten stimmt was nicht! Die Spur führt in den verschneiten Wald, wo auf alle Tiere eine Überraschung wartet.

► **4. Januar, 16 Uhr**
Susanne Hartzsch-Trauer liest „Mama Muh fährt Schlitten“ von Jujja und Tomas Wieslander
Mama Muh kann schaukeln. Das weiß inzwischen doch jedes Kind. Aber ob Mama Muh auch Schlitten fahren kann? Schließlich ist sie eine Kuh und Kühe stehen im Winter gewöhnlich im Stall. Doch ein bisschen Spaß muss sein, und außerdem: Was soll schon schiefgehen? Wenn da nicht die blöden Slalomstöcke im Weg gestanden hätten, wäre vermutlich tatsächlich nichts schief gegangen...

► **18. Januar, 16 Uhr**
Monika Hähnel liest „Geschichten vom Schusch“ nach Büchern von Sabine Büchner und Charlotte Habersack
Zuerst haben die Leute was dagegen, dass der schaurige Schusch zu ihnen auf den Berg ziehen will, aber dann will einer sogar zu seiner Einweihungsfeier gehen. Später aber ist es der Bär, der sich vor Schusch und den anderen verbarrikadiert. Ist es nicht besser, freundlich miteinander umzugehen?
www.stadtbibliothek-zwickau.de

Ausstellung: Gebrauchszinn in den Priesterhäusern

Vom 17. September bis 22. Oktober ist in den Priesterhäusern Zwickau die Sonderausstellung „Gebrauchszinn“ zu sehen. Das Museum Priesterhäuser verfügt über eine große Sammlung von historischen Zinngegenständen, vorrangig aus dem 19. Jahrhundert. Eine wichtige Gruppe von Zinnwaren stellt das Gebrauchszinn dar. Die Ausstellung zeigt verschiedene Formen von Gebrauchszinn, darunter auch Stücke, die in Zwickau hergestellt wurden.

Zinn wird seit Jahrtausenden gewonnen und verarbeitet. Für lange Zeit wurde es als Bestandteil der Bronze genutzt. Seit dem 15. Jahrhundert begann man, es direkt zu verarbeiten und als Material für alltägliche Dinge zu verwenden. Der aufkommende Wohlstand des Bürgertums in den Städten verlangte nach neuen Formen von Gebrauchsgegenständen. So erlebte das Zinngießer-Handwerk in Sachsen eine Blütezeit. Bürger, Handwerker-Innungen, aber auch die Kirchen wurden zu Großabnehmern. Zinn war auf Grund seiner Wertbeständigkeit, seiner Geschmacksneutralität und nicht zuletzt wegen seines an Silber erinnernden Glanzes ein ideales Material für repräsentatives Geschirr, Leuchter und andere Dekorationsobjekte. Zinnklang stand für Bescheidenheit und Würde. Das erhaltene Zinngeschirr des 18. Jahrhunderts steht oft im Zusammenhang mit dem aufkommenden Kaffeegenuss. Da Porzellan- und Silbergeschirr sehr kostspielig waren, begann man mit der Herstellung von Zinngeschirr auf Silberart. Noch im 19. Jahrhundert war Zinngeschirr weit verbreitet und in einfacherer Machart in jedem Haushalt zu finden. Die aufkommende industrielle und damit



Teller, mit Bergleuten und Kurf.-sächs. Wappen, Zinn, datiert 1789

preiswerte Porzellanherstellung in der Mitte des 19. Jahrhunderts verringerte den Bedarf an Zinngegenständen immer mehr. Dadurch kam in der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts die Zinngießerei auch im sächsischen Raum zum Erliegen.

Begleitprogramm

► **Sonntag, 17. September, 15 Uhr:**
Ausstellungseröffnung. Eintritt frei
► **Mittwoch, 27. September, 15 Uhr:**
Öffentliche Führung mit Vorstellung des Objekts des Monats September – eine Rübollampe (1820)
Eintritt: 7 Euro, ermäßigt 4,50 Euro. Um Voranmeldung wird gebeten.
► **Dienstag, 3. Oktober, 14 Uhr:**
„Türen auf mit der Maus“: Ausgestattet mit einem Audioguide, gehen Kinder auf eine Erkundungstour durch die Priesterhäuser. Für Kinder von 6 bis 12 Jahren mit Begleitperson. Eintritt: 7 Euro, ermäßigt 4,50 Euro. Um Voranmeldung wird gebeten.
► **Mittwoch, 18. Oktober, 15 Uhr:**
Öffentliche Führung mit Vorstellung des Objekts des Monats Oktober – ein Zinnteller mit einer Szene aus dem Sächsischen Prinzenraub, 19. Jh. Eintritt: 7 Euro, ermäßigt 4,50 Euro. Um Voranmeldung wird gebeten.

10. Zwickau Triathlon am 17. September

Am Sonntag, dem 17. September findet die 10. Auflage des Zwickau Triathlon statt. Auch in diesem Jahr sind bei den zu absolvierenden Disziplinen (Schwimmen, Radfahren, Laufen) neben Einzelstartern auch wieder Firmen und Vereine sowie Familien und Freundeskreise aufgefordert, in Staffeln ihre Leistungen und Teamgeist unter Beweis zu stellen und die begehrten Wanderpokale für ein Jahr in Besitz zu nehmen. Erstmals werden auch Wanderpokale für die besten Schulen in der Einsteiger- und Jedermann-Distanz vergeben.

Nachdem der ZWICKAU TRIATHLON bereits in den vergangenen Jahren jeweils Ausrichter der Sachsenmeisterschaften und der letzte Wertungswettkampf zum STV-Cup war, ist es den Veranstaltern gelungen, 2023 neben der Sachsenmeisterschaft in der Olympischen Distanz erstmals auch eine Deutsche Meisterschaft austragen zu dürfen. Bei der Deutschen Meisterschaft im Paratriathlon Team Replay wird neben verschiedenen Mitgliedern der Nationalmannschaft im Paratriathlon auch der Para-Olympiasieger von Tokio 2020 Martin Schulz am Start sein. Nach dem Schwimmen auf den 50 m-Wettkampfbahnen in der Glück Auf Schwimmhalle wird die Radstrecke der Erwachsenen auf einem Rundkurs (Geinitzstraße, Planitzer Straße, Westsachsenstadion, Lengenfelder Straße) absolviert. Die Laufstrecke erfolgt dann von der Wechselzone auf der Muldenpromenade in Richtung Stadtzentrum und zurück. Die Rad- und Laufstrecken der Kinder- und Junior-Distanzen werden dagegen ausschließlich nur im Bereich der Körnerstraße und Äußeren Schneeberger Straße ausgetragen.



Neben einer Finisher-Medaille und einem Jubiläums-T-Shirt für alle Teilnehmer erhalten die Bestplatzierten der einzelnen Distanzen zusätzlich verschiedene Sachprämien. Weiterhin werden unter den Teilnehmern wertvolle Preise der Sponsoren verlost. Wie in den vergangenen Jahren, wird die Zielankunft eines jeden Sportlers wieder

gefilmt, so dass sich jeder Teilnehmer nach der Veranstaltung seinen direkten persönlichen Zieleinlauf kostenlos unter Angabe seiner Startnummer als schöne Erinnerung downloaden kann. Die Online-Anmeldung zur Teilnahme ist über www.zwickau-triathlon.de/Ausschreibung noch bis 10. September möglich. Begrenzte Nachmeldungen können am Wettkampftag vorgenommen werden (Gebühr: 5 Euro). Die Schirmherrschaft für den 10. ZWICKAU TRIATHLON hat Oberbürgermeisterin Constance Arndt übernommen, welche entsprechend der Ablaufplanung auch verschiedene Siegerehrungen übernehmen wird.

Informationen/Anmeldungen:
www.zwickau-triathlon.de

Wettkämpfe	Schwimmen	Rad	Lauf
Kinder Triathlon	50 m (1 Bahn)	1 km (2 Runden a 0,5 km)	200 m (1 Runde a 0,2 km)
Junior Triathlon	200 m (4 Bahnen a 50 m)	3 km (2 Runden a 1,5 km)	1 km (1 Runde a 1,0 km)
Schnupper Triathlon	200 m (4 Bahnen a 50 m)	4,5 km (1 x Rundkurs verkürzt)	1,3 km (1 Runde verkürzt)
Einsteiger Triathlon	400 m (8 Bahnen a 50 m)	10 km (3 x Rundkurs verkürzt)	2,5 km (1 Runde a 2,5 km)
Firmen-/Vereins-Triathlon	400 m (8 Bahnen a 50 m)	10 km (3 x Rundkurs verkürzt)	2,5 km (1 Runde a 2,5 km)
Jedermann Triathlon	700 m (14 Bahnen a 50 m)	19,0 km (3 x Rundkurs)	5 km (2 Runden a 2,5 km)
Firmen-/Vereins-Triathlon	700 m (14 Bahnen a 50 m)	19,0 km (3 x Rundkurs)	5 km (2 Runden a 2,5 km)
Jedermann Distanz	1,500 m (30 Bahnen a 50 m)	42 km (7 x Rundkurs)	10 km (4 Runden a 2,5 km)
Sachsenmeisterschaft	1,500 m (30 Bahnen a 50 m)	42 km (7 x Rundkurs)	10 km (4 Runden a 2,5 km)
Olympischer Triathlon	1,500 m (30 Bahnen a 50 m)	42 km (7 x Rundkurs)	10 km (4 Runden a 2,5 km)
Deutsche Meisterschaft	200 m (4 Bahnen a 50 m)	4,5 km (1 x Rundkurs verkürzt)	1,3 km (1 Runde verkürzt)
Paratriathlon Team Replay	4 Bahnen a 50 m	1 x Rundkurs verkürzt	1 Runde verkürzt

Puppentheater startet in neue Spielzeit

Mit einer Parade durch die Innenstadt und dem krönenden, magischen Abschluss im Puppentheatersaal läutete das Puppentheater Zwickau am vergangenen Sonntag die neue Spielzeit 2023/24 ein.

Die Zwickauer Puppenspieler freuen sich, die bevorstehende Spielzeit mit einer Vielzahl von faszinierenden Inszenierungen und spannenden Premieren ankündigen zu dürfen. Mit echten Klassikern wie „Der Traumzauberbaum“ von Monika Ehrhardt und Reinhardt Lakomy, das Grimm-Märchen „Frau Holle“ und „Michel in der Suppenschüssel“ von Astrid Lindgren als Sommertheater bringen sie frischen Wind in die neue Spielzeit, setzen aber auch mit Wiederaufnahmen wie „Schneewittchen“, „Hänsel und Gretel“ und „Das kleine Ich bin ich“ auf Altbewährtes. Mit besonderen Ideen wird es auch diesmal nicht langweilig. Erstmalig werden in der neuen Spielzeit unvergessliche Weihnachtsfeiern angeboten. Dies verspricht einen Jahresabschluss der Extraklasse. Die Besucher können dabei einen herrlichen Abend mit dem „Schmatz-Theater: Dinner for (n)one“ oder dem „VR-Theater: 360° Virtual Puppetry: Deutsche Balladen“ erleben. Auch in der Spielzeit 2023/2024 ist das Puppentheater Zwickau wieder mit „360° Virtual Puppetry“ auf internationalen Festivals eingeladen, um die einzigartige Kunst des Figurentheaters mit VR-Brillen vorzustellen.

Alle Informationen zu den einzelnen Stücken und zum Spielplan gibt es online: www.puppentheater-zwickau.de

Pulsschlag
www.zwickau.de/amtsblatt

Kein Amtsblatt erhalten?
Hotline: 0371 656-22100
qm@cvd-mediengruppe.de

Natursteinbogenbrücke über Planitzbach wird instandgesetzt



Früher diente sie dem Transport von Erzen aus den Eisensteinlagerstätten bei Stenn zur Königin-Marien-Hütte in Cainsdorf, später etablierte sich auch der Fußgängerverkehr. Heute fristet sie ein eher trauriges Dasein – die einbogige Natursteingewölbebrücke über den Planitzbach. Bereits 1985 musste die Brücke für den Fahrverkehr gesperrt werden, 1996 dann auch für Fußgänger. Es bestand Einsturzgefahr. Die in die Jahre gekommene Natursteinbrücke wies Schäden am Gewölbe, Fehlstellen an den Stirnflächen, Unterspülungen und Mauerwerksausbrüche an Widerlagern und Flügelmauern auf. Die Brücke liegt im Zuge der Eisensteinstraße, heute Kreuzbergweg, und ist ein geschütztes Kulturdenkmal von hohem öffentlichen Interesse.

Ursprünglich sollte deren Wiedernutzbarmachung für Fußgänger im Jahr 2021 in Angriff genommen werden. Jedoch zeigte sich, dass die zur Verfügung stehenden Mittel aus dem Bürgerhaushalt für den Erhalt der als Dokument für eine zeittypische und bewährte baukonstruktive Lösung geltende Natursteinbogenbrücke nicht genügten. Als eines der letzten Zeugnisse der regionalen Bergbau- und Hüttengeschichte hat das Bauwerk jedoch einen herausragenden Denkmalwert. Umso erfreulicher ist es, dass mit den nunmehr zur Verfügung stehenden Fördermitteln und den Eigenmitteln der Stadt Zwickau der Bauwerks-

erhalt gesichert ist. Im Dezember vergangenen Jahres erhielt die Stadt Zwickau vom Landesamt für Denkmalpflege einen Zuwendungsbescheid. Danach finanziert der Freistaat Sachsen die Instandsetzung der Natursteinbogenbrücke mit Mitteln aus dem Sonderprogramm Denkmal-schutz und übernimmt damit 90 Prozent der zuwendungsfähigen Ausgaben.

Nachdem das öffentliche Ausschreibungsverfahren durchgeführt wurde und der Bau- und Verkehrsausschuss der Stadt Zwickau in seiner Sitzung am 3. Juli 2023 den Auftrag an die Firma Connect - Tief- und Ingenieurbau GmbH aus Wiesenburg vergab, erfolgte in der vergangenen Woche der Baubeginn. Da die Baustelle nur über den durch die Kleingartenanlage „Am Kreuzberg“ verlaufenden Kreuzbergweg erreichbar ist, wird es dort bauzeitlich ein etwas höheres Verkehrsaufkommen geben. Insbesondere Nutzer der Kleingärten und Fußgänger werden um erhöhte Vorsicht und Verständnis gebeten. Bis Mitte nächsten Jahres, voraussichtlich im Juni 2024, soll die Restaurierung des technischen Denkmals abgeschlossen sein und der Übergang über den Planitzbach Bürgerinnen und Bürgern wieder zur Verfügung stehen. Die veranschlagten Gesamtkosten für das Bauvorhaben, einschließlich Planung und sonstiger Nebenleistungen, liegen bei 440 000 Euro.

Elf junge Menschen beginnen Ausbildung in der Verwaltung

OBERBÜRGERMEISTERIN BEGRÜSST AUSZUBILDENDE



OBERBÜRGERMEISTERIN CONSTANCE ARNDT BEGRÜSSTE AM VORGANGENEN FREITAG ELF NEUE AUSZUBILDENDE DER STADTVERWALTUNG IM RATHAUS. GLEICHZEITIG ERHIELTEN DIE AUSGELEARNTE IHRE ABSCHLUSSZEUGNISSE. NACH IHREM ERFOLGREICHEN ABSCHLUSS HABEN DIE MEISTEN EINEN ARBEITSVERTRAG IN DER STADTVERWALTUNG UNTERSCHRIEBEN.

Für elf junge Menschen beginnt mit der Ausbildung in der Stadtverwaltung Zwickau nun ein neuer Lebensabschnitt. Oberbürgermeisterin Constance Arndt begrüßte in der Jakobskapelle am vergangenen Freitag die fünf Verwaltungsfachangestellten, eine Gärtnerin und einen Gärtner, einen Straßenwärter, einen Fachinformatiker, einen Fachangestellten für Medien- und Informationsdienste sowie einen Notfallsanitäter. Zugleich erhielten die ausgelernten Auszubildenden ihre Zeugnisse.

Die neuen Kolleginnen und Kollegen starten nun mit einer gemeinsamen Einführungszeit in diese wichtige Phase. In dieser bekommen sie alle wichtigen Informationen für den Beginn ihrer Berufsausbildung. Ein umfangreiches Programm ermöglicht sowohl das Kennenlernen untereinander als auch der Stadtverwaltung. Dementsprechend besuchen die Azubis ihre Ausbildungsämter. Zudem stellen sich beispielsweise der Personalrat, die Jugend- und Auszubildendenvertretung und der Sicherheits- technische Dienst vor. Weiterhin sind Führungen in der Stadtbibliothek, dem Stadtarchiv sowie im Feuerwehramt einschließlich der Leitstelle geplant. Für die Verwaltungsfachangestellten wird zusätzlich eine fachspezifische Themenwoche durchgeführt. Begleitet werden die Auszubildenden durch Kolleginnen und Kollegen des zweiten und dritten Ausbildungsjahres, die ihnen zum Berufsstart mit Rat und sicher guten Tipps zur Seite stehen. Im Oktober dieses Jahres beginnen zusätzlich drei Brandmeisteranwärter ihre Ausbildung.

Im Rahmen der Begrüßung am 1. September wurden den ausgelernten Auszubildenden ihre Zeugnisse übergeben. Über einen erfolgreichen Abschluss können sich insgesamt acht junge Männer und Frauen freuen: vier Verwaltungsfachangestellte, eine Gärtnerin, ein Straßenwärter, eine Fachangestellte für Medien- und Informationsdienste und eine Notfallsanitäterin. Bereits im Januar beendeten drei Brandmeisteranwärter ihre Ausbildung. Sie arbeiten künftig im Amt für Finanzen, im Kulturamt, im Tiefbauamt, im Garten- und Friedhofsamt und im Feuerwehramt. Zwei ehemalige Azubis setzen ihre berufliche Laufbahn auf eigenen Wunsch bei anderen Arbeitgebern fort.

Bewerbungen für viele Ausbildungsstellen 2024 noch bis Anfang Oktober möglich
Unterdessen können sich interessierte und engagierte Jugendliche sowie junge Männer und Frauen noch bei der Stadtverwaltung bewerben. Für die am 1. September 2024 beginnenden Ausbildungen werden Verwaltungsfachangestellte, Gärtner, ein Fachangestellter für Medien- und Informationsdienste und ein Fachinformatiker (jeweils m/w/d) gesucht. Die Stadtverwaltung plant, im Jahr 2024 insgesamt 14 Azubis neu einzustellen. Der Sportstättenbetrieb der Stadt Zwickau sucht außerdem zum 01.09.2024 zwei engagierte Auszubildende in den Ausbildungsberuf Fachangestellter für Bäderbetriebe (m/w/d). Die Ausschreibungen – sowie weitere Stellenangebote – sind unter www.zwickau.de/ausschreibungen zu finden, Bewerbungs-schluss ist der 8. Oktober 2023.

Gemeinsam für unsere Jugend: „Tag der Bildung 2023“

Verschiedene Angebote zur Berufsorientierung unterstützen junge Menschen dabei, eigene Stärken und Interessen zu erkennen sowie einen konkreten Fahrplan zum Einstieg in das Berufsleben zu entwickeln.

Eine Möglichkeit der beruflichen Orientierung bietet der „Tag der Bildung 2023“. Die Veranstaltung wird in diesem Jahr erneut in Kooperation mit der Industrie- und Handelskammer Chemnitz (Regionalkammer Zwickau), dem Landkreis Zwickau, der Stadt Zwickau, der Handwerkskammer Chemnitz, der Westsächsischen Hochschule Zwickau sowie der Agentur für Arbeit Zwickau durchgeführt. Unternehmen und Institutionen verschiedenster Branchen laden an diesem Tag zum Kennenlernen ein und informieren über Berufsbilder sowie Praktikums- und Ausbildungsmöglichkeiten. Die Veranstaltung bietet Schülerinnen

und Schülern ein Komplett-Paket zur Berufsorientierung, Ausbildungs- oder Studienwahl. Mit vor Ort wird der InnoTruck sein. Anhand von über 60 überwiegend interaktiv gestalteten Exponaten zeigt die Ausstellung – aufgeteilt in sieben Bereiche, woran aktuell in Deutschland geforscht wird. Auf zwei Stockwerken und rund 100 Quadratmetern Ausstellungsfläche bietet sich den Besucherinnen und Besuchern eine spannende Entdeckungsreise von der Forschung über die Technologie und die Anwendung bis hin zu Berufsbildern und Mitmachangeboten. Die Möglichkeiten, sich zu beteiligen, sind genauso vielfältig wie die Innovationen selbst.

Neugierig? Dann sehen wir uns:
► am Samstag, 16. September 2023, von 9 bis 13 Uhr in der Westsächsischen Hochschule Zwickau, Campus Scheffelstraße

Licht aus, Spot an! Tag des offenen Denkmals lädt an einzigartige Orte ein

Was haben u. a. ein Hallenbad, eine Villa und ein Wasserturm gemeinsam? Normalerweise nichts – am Sonntag, dem 10. September aber schon. Zum „Tag des offenen Denkmals 2023“ werden diese und weitere historisch wertvolle Objekte als kleine und große Stars und Sternchen im Rampenlicht stehen. Die Deutsche Stiftung Denkmalschutz hat Eigentümer, Gemeinden und Initiativen wieder aufgerufen, sich bei der großen deutschlandweiten Denkmal-Show zu präsentieren, Besonderes und Einzigartiges zugänglich und vielfältige Talente für alle sicht- und erlebbar zu machen.

Unter dem Motto „Talent Monument“ richtet sich das Scheinwerferlicht in diesem Jahr auf Denkmal-Talente, deren Individualitäten erst auf den zweiten Blick auffallen. Ob prunkvolle Schwimmhalle mit einem Hauch orientalischer Badekultur, die gelungene Synthese eines historischen und modern sanierten Baudenkmals oder ein 23 Meter hoher Wasserspeicher in Stahlskelettbauweise mit fantastischem Rundumblick: Einzigartigkeiten verstecken sich überall! Die besonderen Eigenschaften, die Denkmal-Talente zum Hit machen, sind so liebenswert wie vielfältig, oft überraschend, nie langweilig und immer einzigartig und erhaltenswert. Die Stadt Zwickau beteiligt sich mit mehreren Partnern bereits zum 28. Mal an der



VILLA FALCK

jährlichen Aktion. Folgende Denkmale öffnen am Sonntag, dem 10. September für interessierte Besucher ihre Türen:

- **Johannisbad**
Johannisstraße 16, 08056 Zwickau
10.30 Uhr, 12 Uhr, 14 Uhr: Führungen (außen und innen) durch Mitglieder des Fördervereins, Treffpunkt jeweils am Schlobigdenkmal, Infostand mit Souvenirverkauf
- **Katharinenkirche**
Katharinenkirchhof 3, 08056 Zwickau
9.30 Uhr Handwerker Gottesdienst, Kirche

ist auch nach dem Gottesdienst geöffnet, Führungen und Kinderspiele

- **Lukaskirche Planitz**
Schlossplatz 4, 08064 Zwickau
von 14 bis 18 Uhr geöffnet, Besichtigung von Kirche und Kirchturm, 15 und 16 Uhr Orgelmusik auf der neu restaurierten Walcker-Orgel (jeweils 20-30 Minuten)
- **Rittergut Niedermosel**
Alter Teichweg 3, 08058 Zwickau
ab 10 Uhr geöffnet
Hoffest mit alter Landtechnik, Kinderrei-

ten, Leckerem aus dem Holzbackofen, Strohhüpfburg und Präsentation von historischem Handwerk

- **Villa Falck**
Äußere Schneeberger Straße 35, 08056 Zwickau
von 10 bis 14 Uhr geöffnet
Besichtigung von Räumen, die sich noch in Restaurierung befinden, und fertig bezogenen Räumen des Gründerzentrums, Erläuterungen von Handwerkern und Restauratoren an einzelnen Stationen (keine Führungen), ein Fachvortrag zeigt den bisherigen Sanierungsstand, es werden Beiträge von TV Westsachsen gezeigt (Notsicherung bis Eröffnung), der Einsatz von Virtual Reality mit einer VR Brille soll einen Einblick der Digitalisierung in der Baubranche am Objekt geben, Künstler aus der Region präsentieren ihre Kunstwerke im gesamten Objekt
- **Wandbild am Theateranbau des Gewandhauses**
Neuberinplatz 1, 08056 Zwickau
11 Uhr: Erläuterungen zum Wandbild am Theateranbau durch Frau Möwald (weitere Termine 12 und 13 Uhr sowie nach Bedarf, Dauer je ca. 30 Minuten)
- **Wasserturm Oberplanitz**
Ernst-August-Geitner-Straße 1, 08064 Zwickau
von 10 bis 15 Uhr geöffnet
Aussichtsplattform offen für Besucher
Ausstellung zur Geschichte von Wasser-



WASSERTURM OBERPLANITZ

turm und Wasserversorgung
Die Stadtverwaltung Zwickau wünscht viele interessante Eindrücke und Erlebnisse beim Entdecken der Zwickauer Kulturdenkmale!

Weitere Informationen der Deutschen Stiftung Denkmalschutz sind im Internet unter www.tag-des-offenen-denkmals.de abrufbar.

Historisches Markttreiben Zwickau im Wandel der Zeit

Willkommen
zu einem Spaziergang durch
Zwickaus spannende Geschichte

Auf den drei großen Plätzen der Zwickauer Altstadt wird es am zweiten Septemberwochenende wieder lebendig zugehen, wenn das Historische Markttreiben Zwickaus über 900jährige Stadtgeschichte koloriert. Neben liebevoll gestalteten Marktständen warten zahlreiche Attraktionen auf die Besucher: So kann man auf dem Domhof mit den Priesterhäusern die Themen Mittelalter und Reformationszeit erleben, der Hauptmarkt mit seinen Bürgerhausfassaden und dem Rathaus wagt einen Ausflug in die Zeit Robert Schumanns – dem Biedermeier. Wandelt man weiter durch die Straßen der Altstadt, hin zum Kornmarkt, taucht man in die faszinierende Welt der industriellen Revolution, des Handwerks und der Zwickauer Automobilgeschichte ein.

Domhof

Zu Gast im Mittelalter

Hier findet man nicht nur die Zwickauer Kultureinrichtungen, sondern auch die Kerzenzieherei, Schnitzer, Experten für Mineralogie und kann sich leckeres Eis, Grillgut und selbstgebräutes Bier munden lassen.

PRIESTERHÄUSER ZWICKAU
11 – 18 Uhr: Plakate in eigener Sache • Kleine Sonderausstellung aus der Reihe „Einblicke“
13 – 18 Uhr: Von Speise- und Heilkräutern • In dieser Mitmachaktion wird der Museums-garten entdeckt.

9./10. September
jeweils ab 11 Uhr

Voll der Hammer! • Drucken mit Blüten und Hammer – Mitmachaktion
14 – 16 Uhr: Suppenverkostung aus der alten Rußküche • solange der Vorrat reicht!

14/15/16 Uhr: Kräutergeschichten für die ganze Familie • Lesung mit Birgit Reichenbach

GALERIE AM DOMHOF
11 – 18 Uhr: „Sommersalon 2023“ • Ausstellung des Kunstvereins Zwickau e. V.
13 – 17 Uhr: Vorführung einer historischen Drucktechnik • Der Künstler Daniel Jantsch präsentiert das Holzschnitt-Drucken.

Samstag, 9. September, 15 – 17 Uhr: Live-Musik im Oberlichtsaal

Hauptmarkt

Zuhause im Biedermeier

Auf dem Hauptmarkt vertreibt man sich die Zeit mit den XXL-Holzspielen oder schaut der Geigenbaumeisterin zu. Die Kleinsten schnitzen Speckstein oder filzen. Als Mitbringsel gibt es Blumengebinde, frisches Brot, Öle, Keramik oder Holzgeschirr. Auch so manche Gaumenfreude findet sich hier.

► **Kostümfotografie**
Einfach in eine Biedermeierszene schlüpfen und ein schönes Erinnerungsfoto von sich schießen lassen.

Wer lieber ein eigenes Kostüm erwerben möchte, kann das direkt gegenüber am Stand des Theaters Plauen-Zwickau tun.

ROBERT-SCHUMANN-HAUS ZWICKAU
11 – 18 Uhr: Büchertisch

Samstag, 9. September, 15 Uhr: Offenes Volkslieder-Singen
16 Uhr: Puppentheater mit Katrin Reyersbach
17 Uhr: Ein historisches Instrument und sein Klang I • Thomas Synofzik spielt am Clara-Wieck-Flügel.

Sonntag, 10. September, 14 Uhr: Puppentheater mit Katrin Reyersbach
15 Uhr: Schumann auf Schellack • Grammophon-Vorführung
17 Uhr: Ein historisches Instrument und sein Klang II • Thomas Synofzik spielt am Wilhelm-Wieck-Flügel.

Kornmarkt

Industrialisierung und Blick in die Zukunft

Der Kornmarkt steht ganz im Zeichen technischer und mobiler Entwicklungen, Handwerkstraditionen sowie süßer Kulinarik. Bei Eis, Crepes und Kaffee lässt sich der Tag genießen. Für zu Hause kann man sich auch Frucht- oder Blütenweine mitnehmen.

► **Old- und Youngtimer des August Horch Museums**
Das Museum rund um den Automobilpionier August Horch und seine wegweisenden Entwicklungen präsentiert einige schicke Old- und Youngtimer. Auch kurze Rundfahrten mit dem einen oder anderen Schmuckstück sind möglich.

► **Kutschenausstellung**
Neben den motorisierten Pferdestärken kann man hier einige historische Kutschen besichtigen, die noch von wirklichen Pferdestärken bewegt wurden.

► **Straße der Innungen**
Seit dem 14. Jahrhundert waren die Handwerker Zwickaus in Innungen organisiert. Beim Markttreiben kann man mit Handwerkern aus vier Innungen ins Gespräch kommen: Bauinnung, Tischler, Dachdecker, Bäcker.
Was ist das Geheimnis von Mönch und Nonne auf dem Dach? Was macht einen guten Sauerteig aus? Die Straße der Innungen bietet seltene Einblicke in die Handwerkskunst.

Rundfahrten, Konzert, Führungen

► **3. Drehorgeltreffen zu Zwickau**
Aus Deutschland und der Schweiz treffen sich 21 Drehorgelspieler mit ihren wunderbaren Instrumenten und verbreiten auf dem gesamten historischen Markt ein nostalgisches Flair. Als Höhepunkt gibt es am Samstag im Dom St. Marien ein Konzert in Zusammenarbeit mit dem Domkantor Henk Galenkamp – ein Beweis dafür, dass Drehorgeln nicht nur Gassenhauer spielen können.

DOM ST. MARIEN
Samstag, 9. September, 17 Uhr: Drehorgelkonzert gegenüber dem Robert-Schumann-Haus
Fahrt mit dem Pferdeomnibus durch die Altstadt mit einem Stadtführer, stündlich ab 12 Uhr
Erwachsene 10 Euro/ermäßigt 6 Euro
Karten: im Robert-Schumann-Haus
Historische Kutsche ab 12 Uhr stündliche Fahrten durch die Altstadt
Erwachsene 5 Euro/ermäßigt 3 Euro
Karten: im Robert-Schumann-Haus



Eintritt frei